Stuttgart, Februar 9, 2020

European Alliance for the Self-Determination of Indigenous Peoples

DAS NORDAMERIKA FILMFESTIVAL

KANADA BEGIBT SICH WIEDER AUF DEN WEG DES KOLONIALISMUS: RCMP stürmt das Camp des WET'SUWET'EN Widerstands auf ihrem Territorium; sechs Personen verhaftet / Presse behindert

Am frühen Morgen des 6. Februar 2020 führte die Royal Canadian Mounted Police (RCMP) einen brutalen Angriff auf das Territorium der Wet'suwet'en durch. Die Europäische Allianz sowie die Organisatoren und TeilnehmerInnen des Indianer Inuit Nordamerika Filmfestivals verurteilen die grobe Verletzung der Erklärung der Rechte Indigener Völker der Vereinten Nationen (UNDRIP) und stellen sich gegen die Gaspipeline durch das traditionelle Gebiet der Wet'suwet'en. Alle verhafteten Personen müssen bedingungslos freigelassen werden.

Die UnterzeichnerInnen erklären sich solidarisch mit den WET'SUWET'EN und fordern die kanadische Regierung auf, die Schikanen und die Verletzung der Rechte der indigenen Völker einzustellen. Das Völkerrecht muss eingehalten und damit einhergehend das angestammte Territorium des souveränen indigenen Volkes geachtet werden.

Indianer Inuit Nordamerika Filmfestival — Gunter Lange

Alliance for the Self- Determination of Indigenous Peoples: — Assoc. Univ. Prof. Dr. DI Peter Schwarzbauer

Name	Land / Organisation	Unterschrift